

Erfolg am Berg



Bei 72 Startern gab es nach vier Läufen einen souveränen Sieg in der Division 2, in der Dieselklasse, und das bei einem PS-starken Starterfeld. Teilweise waren es Rundstreckenfahrzeuge mit weit mehr als 250 Diesel-PS gegen die der Abarth-Rallyepilot anzukämpfen hatte. Im Gesamtklassement schafft es Michael Böhm mit seinem Grande Punto Abarth sogar bis unter die letzten Acht !

Michael Böhm:” Für mich war es eine neue Erfahrung am Berg. Die kurze Strecke, die man ohne Fehler absolvieren musste um vorne dabei zu sein und der Umstand, dass die Mitbewerber wesentlich stärkere Autos pilotieren. Trotzdem haben wir uns recht gut geschlagen. Wir haben verschiedene Reifen für die Admont-Rallye probiert und die Fahrwerkseinstellungen optimiert. So gesehen war es doppelt positiv. Dass wir unter die besten Acht gekommen sind hat mich etwas überrascht, denn wir haben uns mitten unter Lotus Elise und Mitsubishi Evo IX mit mehr als 340 PS platziert. Jetzt freue ich mich schon auf die ARBÖ-Rallye am kommenden Wochenende.”